

Meine Gedichte...

gedichte übers s.v.v. und so...

Von -Federchen-

Kapitel 9: Nichts bleibt mir

Nichts bleibt mir (1.9.07)

Ich seh in den Spiegel.
Tränen suchen ihre Bahnen.
Ich dreh mich um und verlasse das Bad.
Nun sitz ich weinend auf der Fensterbank,
und seh den Regentropfen zu,
wie sie ans Fenster prasseln und herunter fließen.
Ein Seufzer entweicht mir.
Nichts bleibt mir,
wenn ich niemanden an mich heran lasse.
Nichts bleibt mir,
wenn ich diesen Weg nicht geh.
Nichts bleibt mir,
wenn ich vor mir flieh.
Nichts bleibt mir,
wenn ich meinen Kampf verlier...